

Nationalrat

Gaigg – Gartlehner

Mandatsverzicht 12. 3. 1995 26 12

(Ersatz Ellmauer Matthias)

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) am 15. 12. 1994

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Ausschuß für innere Angelegenheiten (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Justizausschuß (Mitglied) am 15. 12. 1994

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) am 15. 12. 1994

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

Gewählt

zum Mitglied des Europäischen Parlaments 13 23–24

GARTLEHNER Kurt, Ing., Techniker, Großraming
Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs
Wahlkreis 4D (Traunviertel)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Budgetausschuß (Mitglied) am 17. 11. 1994

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 30. 11. 1994

den Ständigen Unterausschuß des Budgetausschusses (Mitglied) am 2. 3. 1995

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Unterausschußsitzung am 2. 3. 1995

den Industriausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 12. 1994

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied) am 15. 12. 1994

den Unterausschuß des Budgetausschusses zur Vorbehandlung der zum Budget 1995 eingebrachten Anträge am 14. 3. 1995

den Unterausschuß des Industriausschusses zur Vorbehandlung der Anträge der Abg. Ing. Nußbaumer Wolfgang u. Gen. betr. die Schaffung eines Industriestandortsicherungsgesetzes (188/A) (E) und der Abg. Dipl.-Vw. Dr. Van der Bellen Alexander u. Gen. betr. Behandlung des Technologiepolitischen Konzeptes der Bundesregierung (289/A) (E) am 4. 7. 1995

Zum Obmann gewählt in der Unterausschußsitzung am 5. 7. 1995

Redner in der Verhandlung über

das Budgetüberschreitungs-gesetz 1994, ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesfinanzgesetz 1994 (2. BFG-Novelle 1994) geändert wird, und den Antrag der Abg. Dr. Nowotny Ewald, Dipl.-Kfm. Dr. Stummvoll Günter u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Katastrophenfondsgesetz 1986 geändert wird (26/A) (zweite Lesung) 9 256

den Antrag der Abg. Dr. Nowotny Ewald, Dipl.-Vw. Dr. Lackner Josef u. Gen. betr. das Gesetzliche Budgetprovisorium 1995 (71/A) 12 85–87

die Erklärung des Bundesministers für Finanzen Dipl.-Kfm. Lacina Ferdinand zum Thema „Vorbereitung des Bundesvoranschlags 1995 und des Budgetprogrammes 1995 bis 1998“ 18 43–44

den Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes über Teilbereiche des Steyr-Daimler-Puch-Konzerns 23 111–113

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 samt Anlagen (erste Lesung) 24 96–97, (Beratungsgruppe XIII, Wissenschaft, Forschung und Kunst) 27 159–160, (Beratungsgruppe XI, Finanzen) 33 57–58

den vom Rechnungshof vorgelegten Bundesrechnungsabschluß für das Jahr 1993 24 196–197

die Aktuelle Stunde zum Thema „Steuerfreiheit für Millionäre“ 41 34

die Erklärungen des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten Dr. Ditz Johannes und des Bundesministers für Finanzen Dr. Staribacher Andreas zur Lage der österreichischen Wirtschaft, das Budgetprogramm der Bundesregierung für die Jahre 1995 bis 1998, vorgelegt vom Bundesminister für Finanzen, den Bericht des Bundesministers für Finanzen betr. das österreichische Konvergenzprogramm gemäß Art. 109 e EG-Vertrag, ein Bundesgesetz, mit dem die Begründung weiterer Vorbelastungen durch den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten genehmigt wird, den Antrag der Abg. Böhmcker Hermann u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert wird (235/A), den Antrag der Abg. Rosenstingl Peter u. Gen. betr. IFB-Sondervorauszahlungen bei Verlustbetrieben (263/A) (E) und den Antrag der Abg. Rossmann Mares u. Gen. betr. die Novellierung der Halbierung der Abzugsfähigkeit der Bewirtungsspesen (270/A) (E) 45 75–77

ein Bundesgesetz, mit dem das Straßenbenutzungsabgabengesetz und das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert werden, und den Antrag der Abg. Dr. Kostelka Peter u. Gen. betr. Neuregelung der Mautgebühren (412/A) (E) sowie den Antrag der Abg. Dr. Khol Andreas u. Gen. betr. Neuregelung der Mautgebühren (414/A) (E) 57 375–376

den Bundesrechnungsabschluß für das Jahr 1994 und den Bericht des Bundesministers für Finanzen über

Nationalrat

Gartlehner – Gatterer

den Finanzschuldenbericht der Österreichischen Postsparkasse für 1994 57 425–426

Schriftliche Anfragen

(16/J 1994 11 11) betr. tribologische Untersuchungen hinsichtlich Einführung einer Maut auf Österreichs Autobahnen

Beantwortet von Bundesminister Mag. K l i m a Viktor (40/AB 1995 01 11)

(150/J 1994 12 15) betr. Genehmigung zum Schotterabbau (*neben der zur Marktgemeinde Asten gehörenden Wohnsiedlung Fischening*)

Beantwortet von Bundesminister Dr. S c h ü s s e l Wolfgang (140/AB 1995 02 01)

GATTERER Edeltraud, Hausfrau, Villach

Partei: Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 2 (Kärnten)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Ausschuß für Arbeit und Soziales (Ersatzmitglied) am 14. 12. 1994

Mitglied ab 12. 9. 1995

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 1 27

Ersatzmitglied ab 10. 5. 1995

den Ausschuß für Petitionen und Bürgerinitiativen (Mitglied) am 14. 12. 1994

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) 1 27

den Unterausschuß des Außenpolitischen Ausschusses zur Vorbehandlung des 10. Integrationsberichtes der Bundesregierung (III-15 d. B.) am 20. 4. 1995

den Unterausschuß des Außenpolitischen Ausschusses zur Vorbehandlung des Berichtes des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten betreffend Südtirol (III-17 d. B.) am 20. 4. 1995

Gewählt

als Vertreterin Österreichs in die Parlamentarische Versammlung des Europarates (Ersatzmitglied) 13 24

Berichterstatte r über

den Rücktritt vom Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation samt Anlage 12 114

den Antrag der Abg. Reitsamer Annemarie, Dr. Feurstein Gottfried u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit

dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz und das Pensionsgesetz 1965 geändert werden (126/A) 16 181–182

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Spezialberichterstatte r über die Beratungsgruppe III, Äußeres) 31 128

den Außenpolitischen Bericht 1994 der Bundesregierung, den Antrag der Abg. Scheibner Herbert u. Gen. betr. die Aufnahme von Verhandlungen mit den Vertragspartnern des Nordatlantikvertrages über einen Beitritt Österreichs zum NATO-Vertrag (125/A) (E) und den Antrag der Abg. Wabl Andreas, Mag. Barmüller Thomas, Mag. Schweitzer Karl u. Gen. betr. Konkretisierung der österreichischen Mochovce-Aktivitäten (240/A) (E) 48 26–27

den Antrag der Abg. Bauer Rosemarie u. Gen. betr. Verankerung der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen im EU-Recht (441/A) (E) 57 553

Redner in der Verhandlung über

den EU-Beitrittsvertrag 4 139–141

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundespflegegeldgesetz geändert wird, den Antrag der Abg. Haidlmayr Theresia u. Gen. betr. geplante Verschlechterungen im Pflegegeldbereich (86/A) (E) und den Antrag der Abg. Dr. Kier Volker u. Gen. betr. BPGG bzw. die vorgesehene Nichtvalorisierung des Pflegegeldes (95/A) (E) 16 55–56

die Anfragebeantwortung 31/AB betr. Errichtung von Betriebskindergärten in Gewerbebezonen als arbeitsmarktpolitische Maßnahme 16 192

den Antrag der Abg. Kopf Karlheinz, Oberhaidinger Georg u. Gen. betr. Alternativen zur möglichen Fertigstellung des Kernkraftwerkes Mochovce (142/A) (E), den Antrag der Abg. Mag. Schweitzer Karl, Anschöber Rudolf, Dr. Kier Volker u. Gen. betr. die Umsetzung der österreichischen Anti-Atom-Politik in einer außenpolitischen Offensive im Rahmen der EBRD (Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung) (138/A) (E), den Antrag der Abg. Mag. Schweitzer Karl, Anschöber Rudolf, Dr. Kier Volker u. Gen. betr. ein österreichisches Angebot an die slowakische Regierung zur Mitfinanzierung von energie- und umweltpolitischen Alternativen zum Atomkraftwerk Mochovce („Mochovce-Alternativpaket“) (139/A) (E), den Antrag der Abg. Mag. Schweitzer Karl, Anschöber Rudolf, Dr. Kier Volker u. Gen. betr. die Umsetzung der österreichischen Anti-Atom-Politik in der innerstaatlichen Rechtsordnung (140/A) sowie den Antrag der Abg. Mag. Schweitzer Karl, Anschöber Rudolf, Dr. Kier Volker u. Gen. betr. die Umsetzung der österreichischen Anti-Atom-Politik in einer außenpolitischen Offensive unter Ausnüt-